



ver.di GPB gGmbH  
Paula-Thiede-Ufer 10  
10179 Berlin

## Bescheid zum Antrag auf Anerkennung einer Bildungsveranstaltung

Ihr Antrag vom 19.05.2025

Halle, 20.05.2025

Ihr Zeichen: 19.05.2025

Mein Zeichen:  
207-53502-2025-688

Bearbeitet von:  
Frau Reich

Bildungsfreistellung@  
lvwa.sachsen-anhalt.de

Tel.: (0345) 514-3721  
Fax: (0345) 514-3988

1. Die von

**ver.di GPB gGmbH**

Reg.-Nr. **551**

durchgeführte Bildungsveranstaltung

**Aufbauseminar "Erweiterte Kompetenzen für deine Arbeit im  
Prüfungsausschuss" (5 Tage)**

Aktenzeichen **207-53502-2025-688**

wird als eine Bildungsveranstaltung gemäß § 8 des Gesetzes zur Freistellung von der Arbeit für Maßnahmen der Weiterbildung (Bildungsfreistellungsgesetz) vom 4. März 1998 (GVBl. LSA 1998, S. 92) in der derzeit geltenden Fassung anerkannt.

2. Die Anerkennung ist für den Zeitraum

**22.09.2025 bis 22.09.2026**

befristet.

**Hauptsitz:**  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0  
Fax: (0345) 514-1444  
Poststelle@  
lvwa.sachsen-anhalt.de

3. Die Anerkennung erfolgt unter Vorbehalt des Widerrufs.

**Internet:**  
www.landesverwaltungsamt.  
sachsen-anhalt.de

4. Der Veranstalter

**ver.di GPB gGmbH**

wird hiermit verpflichtet, spätestens bis zum

**27.10.2025**

**E-Mail-Adresse** nur für  
formlose Mitteilungen  
ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt  
Deutsche Bundesbank  
BIC MARKDEF1810  
IBAN DE2181000000081001500

dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt Auskunft über Gegenstand, Verlauf und teilnehmende Personen der anerkannten Bildungsveranstaltung durch Einreichen auf dem vom Kultusministerium bestimmten Vordruck (Anlage „Bericht“) zu erteilen.

5. Die Kosten für diesen Bescheid trägt

**ver.di GPB gGmbH.**

Die Höhe der Kosten ergibt sich aus dem gesondert zugehenden Kostenfestsetzungsbescheid.

Begründung

Sie stellten den Antrag zur Anerkennung Ihrer Bildungsveranstaltung im Sinne des Bildungsfreistellungsgesetzes. Die benannte Bildungsveranstaltung ist gemäß § 8 Abs. 1 Satz 2 Bildungsfreistellungsgesetz anerkennungsfähig und erfüllt entsprechend der Verordnung zur Durchführung des Bildungsfreistellungsgesetzes (Bildungsfreistellungsverordnung) vom 24. Juni 1998 (GVBl. LSA 1998, S. 290) in der derzeit geltenden Fassung die Voraussetzungen für die Anerkennung. Infolgedessen wird die Bildungsveranstaltung gemäß § 8 Abs. 2 des Bildungsfreistellungsgesetzes durch das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt anerkannt.

Sie sind damit als beteiligte Einrichtung der Weiterbildung oder Träger der anerkannten Bildungsveranstaltung gemäß § 9 Satz 2 Bildungsfreistellungsgesetz verpflichtet, der anerkennenden Behörde Auskunft über Gegenstand, Verlauf und teilnehmende Personen der anerkannten Bildungsveranstaltung in geeigneter Form zu erteilen.

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt entschied anlässlich des von Ihnen gestellten Antrages. Gemäß der §§ 1 und 14 des Verwaltungskostengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA) vom 27. Juni 1991 (GVBl. LSA, S. 154) in der derzeit geltenden Fassung und der Allgemeinen Gebührenordnung des Landes Sachsen-Anhalt (AllGO LSA) vom 10. Oktober 2012 (GVBl. LSA 2012, S. 336) in der derzeit geltenden Fassung werden dafür Kosten erhoben.

Hinweis

Sollten sich zu den Angaben des Antrages Veränderungen hinsichtlich der Bildungsveranstaltung ergeben, so sind diese dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt unverzüglich mitzuteilen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Halle in 06112 Halle (Saale), Thüringer Straße 16, erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Reich

Stempel der veranstaltenden Stelle

**Bitte für jede Veranstaltung einen gesonderten Statistikbogen verwenden.  
Spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung zurücksenden.**

An das  
Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt  
Landesamt zur Regelung offener Vermögensfragen,  
2. SED-UnBerG, Integration, Bildung, Ausbildungsförderung  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)

### Bericht

gemäß § 9 des Bildungsfreistellungsgesetzes vom 4.3.1998 (GVBl. LSA S. 92)  
i. V. m. § 8 der Bildungsfreistellungsverordnung vom 24.6.1998 (GVBl. LSA S. 290)

|                                          |                                                                                              |
|------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Aktenzeichen des Landesverwaltungsamtes: | <b>207-53502-2025-688</b>                                                                    |
| Beginn der Maßnahme:                     | <b>22.09.2025</b>                                                                            |
| Kurztitel der Veranstaltung:             | <b>Aufbauseminar "Erweiterte Kompetenzen für deine Arbeit im Prüfungsausschuss" (5 Tage)</b> |

## 1. Veranstaltung

Bitte das jeweilige Feld ankreuzen:

☐ 1.1. Die Veranstaltung fand statt. ☐ 1.2. Die Veranstaltung fand nicht statt.

Wenn die Veranstaltung stattfand, bitte ausfüllen:

|     |  |     |  |
|-----|--|-----|--|
| von |  | bis |  |
|-----|--|-----|--|

Bitte das jeweilige Feld ankreuzen und ausfüllen:

☐ in eintägiger Form als Veranstaltungsreihe  Tage

☐ mehrtägig  Tage

Wenn die Veranstaltung ausgefallen ist, bitte durch Ankreuzen des jeweiligen Feldes begründen:

☐ 1.2.1. geringe Anzahl der Teilnehmenden

☐ 1.2.2. Krankheit der Lehrkräfte

☐ 1.2.3. Sonstige Gründe

Sonstige Gründe bitte benennen:

## 2. Statistische Angaben

### 2.1. Teilnehmende insgesamt

Nach dem Bildungsfreistellungsgesetz freigestellte Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Betrieben und Verwaltungen des Landes Sachsen-Anhalt

| weiblich (w) | männlich (m) | insgesamt |
|--------------|--------------|-----------|
|              |              |           |

### 2.2. Teilnehmende nach Altersgruppen